



LA FRANÇAISE

SYSTEMATIC ASSET MANAGEMENT

Jahresbericht La Française Systematic ETF Portfolio Global

vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

La Française Systematic Asset Management GmbH

La Française Systematic Asset Management GmbH
Neue Mainzer Str. 80
60311 Frankfurt am Main

Handelsregister:
Frankfurt HRB 34125

Geschäftsführung:
Berit Hamann
Dennis Jeske
Kay Scherf
Mark Wolter

www.la-francaise-systematic-am.com

La Française Systematic ETF Portfolio Global

Tätigkeitsbericht zum 31. Dezember 2022

La Française Systematic ETF Portfolio Global

Der Berichtszeitraum erstreckt sich vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022.

Der La Française Systematic ETF Portfolio Global ist ein global investierender Dachfonds. Der Fonds wird ganz überwiegend in börsengehandelten Investmentfonds (ETFs) investiert, die ihrerseits entsprechend der Zusammensetzung der Finanzindizes, die sie nachbilden, in Aktien und Schuldverschreibungen investieren. Der Anlageschwerpunkt liegt auf den Aktienmärkten der stärksten Wirtschaftsräume der Welt. Die Auswahl der Märkte und der passenden ETFs erfolgt nach einem systematischen, prognosefreien Ansatz. Der La Française Systematic ETF Portfolio Global kann über ETFs in den Anlageklassen Aktien und Geldmarkt investieren.

Die wesentlichen Risiken des Investmentvermögens bestanden in Marktpreisrisiken durch Kursverluste an Zielanlagemärkten sowie in Währungsrisiken. Durch die Beschränkung der Anlage auf Investmentanteile und die dadurch gegebene Risikostreuung gab es keine wesentlichen Adressausfallrisiken. Darüber hinaus bestanden im Berichtszeitraum keine weiteren als wesentlich zu bezeichnenden Risiken.

Nahezu alle Assetklassen schlossen das Jahr mit einer negativen Performance ab. Somit gehörte 2022 mit dem Jahr 2002 (Platzen der Dotcom-Blase) und dem Jahr 2008 (Finanzmarktkrise) zu den schwierigsten der jüngeren Kapitalmarktgeschichte.

Drei wichtige Voraussetzungen für eine prosperierenden Wirtschaft sind Frieden, Preisstabilität und funktionierende Lieferketten. Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine, der am 24. Februar 2022 begann, ließ den seit 2014 schwelenden Russisch-Ukrainischen Konflikt eskalieren. Die unerwartete Eskalation führte zu starken Verwerfungen und Unsicherheit insbesondere an den europäischen Kapitalmärkten. Dies führte u.a. zu einem starken Anstieg der Energiepreise. Energie wird in allen Bereich des Wirtschaftens benötigt, die steigende Energiepreise führten zu Preissteigerungen in fast allen Bereichen.

Insgesamt spielte auf globaler Ebene ein Wiedererwachen der Inflation die Hauptrolle im Jahr 2022. Während Preissteigerungen in den vergangenen Jahren eine untergeordnete Rolle spielten, stieg die Inflation im Lauf des Jahres auf zweistellige Raten, was es seit den 1970er nicht mehr gegeben hatte.

Nicht nur der Krieg in Europa, sondern auch die Null-Covid-Politik Chinas hatte starken Einfluss auf die Funktionalität globaler Lieferketten sowie Verfügbarkeit von Gütern und Rohstoffen. Neben dem entstanden Angebotsschock, erwies sich die expansive Geldpolitik über die letzte Dekade als nährstoffreicher Boden für die Inflation.

Als Reaktion auf die Ereignisse nutzten sowohl die amerikanische als auch die europäische Zentralbank ihr geldpolitisches Instrument den Zinssatz. Die dynamischen Zinserhöhungen belasteten erheblich die Rentenmärkte. Die Auswirkungen zeigten sich an der stark gestiegenen Volatilität der Rentenmärkte, die seit dem März 2022 deutlich über dem langfristigen Durchschnitt liegt. Auch die Aktienvolatilität erreichte im Verlauf des Jahres immer wieder Spitzen, beruhigte sich aber gegen Ende des Jahres wieder. Insgesamt korrelierten die Anlageklassen sehr stark und Diversifikationseffekte konnten nicht genutzt werden. Lediglich Rohstoffmärkte konnten sich der starken negativen Entwicklung entziehen.

Zum Jahresende notierten die internationalen Finanzmärkte im Vergleich zum Vorjahr deutlich niedriger. Am stärksten war der Rückgang bei Aktien der Schwellenländer (-19,8% in USD), gefolgt von amerikanischen Aktien (-17,9%, S&P in USD). Europäische Aktien (-8,8%, Euro Stoxx 50) und japanische Aktien (-7,4%, Nikkei 225 in JPY) notierten im einstelligen negativen Bereich. Unter der politischen Lage, Inflationsdruck und Zinssteigerungen litten insbesondere Wachstumsaktien (-28,8%, MSCI World Growth Index in USD) deutlich stärker als Value-Titel (-5,5%, MSCI World Value Index in USD). Auf Sektorebene zeigte sich ein sehr differenziertes Bild, während Nicht-Basiskonsumgüter bei -32,9% lagen, konnte Aktien aus dem Energiesektor um 47,4% zulegen.

Die beschriebene Entwicklung der Rentenmärkte spiegelt sich in zweistelligen Verlusten amerikanischer und deutscher Staatsanleihen wider (-12,7%, US Treasuries in USD und -12,4%, deutsche Staatsanleihen). Die stärksten Verluste bei Unternehmensanleihen traf Unternehmen aus den Schwellenländern (-18,7% in USD), US Unternehmensanleihen (-15,4% in USD) sowie globale Hochzinsanleihen (-15,9%).

Die Entwicklung der Portfoliozusammensetzung des La Française Systematic ETF Portfolio Global spiegelt diese Entwicklung wider.

Sonstige wesentliche Ereignisse lagen im Berichtszeitraum nicht vor.

Die Investitionsquote betrug zum Ende des Berichtszeitraums 99,82%. Im Berichtszeitraum wurde eine Wertentwicklung (gem. BVI Methode) von -16,88 % erzielt.

Was waren die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Name	Anlageklasse	Aktienregion	Gewichtung
Bnp Msci Usa Sri S-s5c Et Ed	Aktien	USA	16.58%
Ish Msci Usa Esg Ehncd Usd-a	Aktien	USA	16.13%
Ubs Etf Usa Pab Usd Acc	Aktien	USA	15.90%
Amundi Msci Usa Sri Pab	Aktien	USA	15.86%
Bnp Msci Japan Sri S-s5c Etf	Aktien	Japan	6.00%
Amundi Msci Uk Imi Sri Pab-c	Aktien	Europa	4.45%
Ubs Etf Msci Switzerland Sri	Aktien	Europa	3.62%
Ish Msci Emu Esg Ehncd Usd-a	Aktien	Europa	3.59%
Amundi Cac 40 Ucits Etf	Aktien	Europa	3.15%
Bnp Msci Pacific Ex Jap Esg	Aktien	Schwellenländer	2.87%

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Der Investmentfonds war bei Ablauf des Bilanzstichtages als Finanzprodukt nach Artikel 6 im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („Offenlegungs-VO“) klassifiziert. Eine Klassifizierung nach Artikel 8 der Offenlegungs-VO erfolgte zum 02.01.2023.

Es erfolgen in diesem Bericht daher keine weitere

n Angaben nach Artikel 11 der Offenlegungs-VO und Artikel 6 der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Offenlegungs-VO („Taxonomie-VO“) hinsichtlich der regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Offenlegungs-VO und Artikel 6 Absatz 1 der Taxonomie-VO genannten Finanzprodukten.

La Française Systematic ETF Portfolio Global

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2022

	Kurswert in EUR	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände		39.631.160,86	100,12
1. Investmentanteile		39.513.458,02	99,82
- Deutschland	898.663,10		2,27
- Frankreich	385.194,06		0,97
- Irland	14.095.646,98		35,61
- Luxemburg	24.133.953,88		60,97
2. Bankguthaben		117.702,84	0,30
II. Verbindlichkeiten		-47.869,80	-0,12
III. Fondsvermögen		39.583.291,06	100,00¹

¹ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

La Française Systematic ETF Portfolio Global

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere									
Investmentanteile									
Gruppeneigene Investmentanteile									
FR0010609115	LA FRANCAISE - LF Trésorerie		ANT	4	57	63	EUR 106.998,350	385.194,06	0,97
								385.194,06	0,97
Gruppenfremde Investmentanteile									
IE00BHZPJ015	iShares MSCI EMU ESG Enhanced UCITS ETF		ANT	240.564	275.989	35.425	EUR 5,904	1.420.289,86	3,59
LU0292108619	Xtrackers MSCI EM Latin America ESG Swap UCITS ETF		ANT	6.142	6.142	0	EUR 34,110	209.503,62	0,53
LU1861136247	AIS-AM.IDX MSCI USA SRI PABFonds		ANT	77.376	78.352	976	EUR 81,119	6.276.663,74	15,86
LU1681046931	AIS-Amundi CAC 40		ANT	12.449	0	5.554	EUR 100,000	1.244.900,00	3,15
LU1861138961	AIS-Amundi MSCI EM SRI PABFonds		ANT	19.884	19.884	0	EUR 48,509	964.552,96	2,44
LU1437025023	AIS-MSCI UK IMI SRI PABFonds		ANT	2.676	2.898	222	EUR 658,500	1.762.146,00	4,45
LU1753045332	BNP Paribas Easy - MSCI Europe SRI S-Series 5% CappedFonds		ANT	24.721	36.271	11.550	EUR 26,356	651.546,68	1,65
LU1291106356	BNP Paribas Easy - MSCI Pacific ex Japan ex CWFonds		ANT	90.800	90.800	0	EUR 12,530	1.137.724,00	2,87
LU1753045928	BNPPE-MSCI Jap.SRI S-Ser-5%C		ANT	115.662	4.367	17.355	EUR 20,534	2.375.003,51	6,00
LU1659681669	BNPPE-MSCI USA SRI S-Ser.5%C.		ANT	406.109	71.282	20.972	EUR 16,158	6.562.031,05	16,58
DE000ETFL540	Deka MSCI Germ.Cl.Ch.ESG U.ETF		ANT	83.768	21.189	131.472	EUR 10,728	898.663,10	2,27
IE00BHZPJ908	iShsIV-MSCI USA ESG.Enh.U.ETFShares		ANT	991.189	991.189	0	EUR 6,440	6.383.257,16	16,13
LU1900066033	MUL-Lyx.MSCI Semic.ESG Filt.U.ETF		ANT	15.036	15.036	0	EUR 18,542	278.797,51	0,70
LU2090063327	MUL-Lyx.MSCI Taiwan UCITS ETF		ANT	9.433	0	0	EUR 30,635	288.979,96	0,73
IE00BN4Q0602	UBS IRL ETF-MSCI USA CL.PA.AL.Shares		ANT	507.755	507.755	0	EUR 12,392	6.292.099,96	15,90
LU2250132763	UBS(L)FS-MSCI CH IMI Soc.Resp.Fonds		ANT	122.427	128.037	5.610	EUR 11,700	1.432.395,90	3,62
LU1953188833	UBS(L)FS-MSCI CN ESG Univ.ETF		ANT	110.650	177.194	754.506	EUR 8,583	949.708,95	2,40
								EUR 39.128.263,96	98,85
								EUR 39.513.458,02	99,82
Summe Wertpapiervermögen									
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds									
EUR-Guthaben bei:									
Verwahrstelle									
		EUR		50.005,60			% 100,000	50.005,60	0,13
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
Verwahrstelle									
		PLN		59,57			% 100,000	12,73	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
Verwahrstelle									
		GBP		42.108,65			% 100,000	47.459,74	0,12
Verwahrstelle									
		USD		21.584,89			% 100,000	20.224,77	0,05
Sonstige Verbindlichkeiten									
Verbindlichkeiten aus Anteilrückkäufen									
		EUR		-15.837,05			EUR	-47.869,80	-0,12
Verbindlichkeiten Verwahrstelle									
		EUR		-5.057,82				-5.057,82	-0,01
Verbindlichkeiten Verwaltungsvergütung									
		EUR		-26.974,93				-26.974,93	-0,07
								EUR 39.583.291,06	100,00²
Fondsvermögen Anteilwert								EUR 19,05	
Umlaufende Anteile								STK 2.077.320	

² Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:
 Alle Vermögenswerte: Kurse per 30.12.2022

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Britisches Pfund (GBP)	0,88725 = 1 EUR
Polnische Zloty (PLN)	4,68125 = 1 EUR
US-Dollar (USD)	1,06725 = 1 EUR

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Investmentanteile					
Gruppeneigene Investmentanteile					
LU1681044647	AIS-Amundi MSCI Nordic	ANT	665	1.336	
Gruppenfremde Investmentanteile					
IE00B52SF786	iShs VII-MSCI EM Canada U.ETF	ANT	2.672	10.022	
IE00B5WHFQ43	iShs VII-MSCI Mexico Cap.U.ETF	ANT	0	7.046	
IE00B0M62Y33	iShs-AEX UCITS ETF	ANT	170	8.990	
IE00B1YZSC51	iShsII-Core MSCI Europe U.ETF	ANT	13.349	13.349	
IE00B5377D42	iShsIII-MSCI Australia U.ETF	ANT	0	23.873	
IE00BYR0489	iShsIII-MSCI S.Arab.Capp.U.ETF	ANT	0	84.296	
IE00B1FZS574	iShsII-MSCI Turkey UCITS ETF	ANT	0	39.809	
IE00BYVJRR92	iShsIV-MSCI USA SRI UCITS ETF	ANT	78.557	634.012	
FR0010361683	Lyxor MSCI India UCITS ETF	ANT	0	78.064	
LU1923627092	M.U.L.-Lyxor MSCI Russi.UC.ETF	ANT	0	18.806	
LU1900066207	MUL-Lyx.MSCI Brazil UCITS ETF	ANT	0	65.439	
IE00BMP3HN93	UBS(Ir)ETF-MSCI UK IMI Soc.R	ANT	32.084	124.499	
LU0629460089	UBS(L)FS-MSCI USA SR UCITS ETF	ANT	44.736	44.736	
IE00BYQCZN58	WisdomTree Japan Equity UC.ETF	ANT	0	3.791	
LU0292109005	Xtr.MSCI EM Eur MEa+Afr.ESG Sw	ANT	0	14.792	
LU0274212538	Xtrackers FTSE MIB	ANT	0	49.499	
LU0514695690	xtrackers MSCI China	ANT	44.204	219.274	
LU0476289623	Xtrackers MSCI Indonesia Swap	ANT	0	61.197	
LU0292100046	Xtrackers MSCI Korea	ANT	0	12.236	
LU0514694701	Xtrackers MSCI Thailand UCITS ETF	ANT	0	16.646	
LU0592216393	Xtrackers Spain	ANT	0	38.548	
LU0274221281	Xtrackers Switzerland	ANT	10.202	13.880	

La Française Systematic ETF Portfolio Global

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich / La Française Systematic ETF Portfolio Global
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022

	insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil ³ EUR
I. Erträge			
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		651,86	0,000
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		13,36	0,000
davon: Zinsen auf erstattete Quellensteuern	13,36		0,000
3. Erträge aus Investmentanteilen		376.760,05	0,181
4. Sonstige Erträge		4.770,41	0,002
davon: Sonstiges	4.770,41		0,002
Summe der Erträge		382.195,68	0,184
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahme		-964,74	0,000
2. Verwaltungsvergütung		-407.756,23	-0,196
3. Sonstige Aufwendungen		-539,14	0,000
davon: Verwahrentgelt	-267,54		0,000
davon: Sonstiges	-271,60		0,000
Summe der Aufwendungen		-409.260,11	-0,197
III. Ordentlicher Nettoertrag		-27.064,43	-0,013
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		6.068.688,32	2,921
2. Realisierte Verluste		-3.010.394,71	-1,449
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		3.058.293,61	1,472
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		3.031.229,18	1,459
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-10.053.169,38	-4,839
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-1.270.952,99	-0,612
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-11.324.122,37	-5,451
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-8.292.893,19	-3,992

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

	insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar		10.171.903,34	4,897
1. Vortrag aus dem Vorjahr		7.140.674,16	3,437
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		3.031.229,18	1,459
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		10.171.903,34	4,897
1. Der Wiederanlage zugeführt		4.234.409,69	2,038
2. Vortrag auf neue Rechnung		5.937.493,65	2,858
III. Gesamtausschüttung		0,00	0,000
1. Endausschüttung		0,00	0,000

Entwicklung des Sondervermögens

	2022 EUR	2021 EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		49.458.276,99
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss (netto)		-1.656.547,11
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.519.431,07	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-4.175.978,18	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		74.454,37
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-8.292.893,19
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	-10.053.169,38	
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	-1.270.952,99	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		39.583.291,06

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Geschäftsjahr

	Sondervermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2022	39.583.291,06	19,05
2021	49.458.276,99	22,92
2020	43.505.716,68	19,85
2019	45.730.160,12	19,74

Angaben nach der Derivateverordnung

³ Durch Rundung bei der Berechnung können sich geringfügige Differenzen ergeben.

Im Geschäftsjahr sind keine Derivatengeschäfte abgeschlossen worden.

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

La Française Systematic ETF Portfolio Global

International Security Identification Number (ISIN)

Anteilwert	EUR	DE000A0MKQK7
Umlaufende Anteile	STK	19,05
Anleger		2.077.320
Aktueller Ausgabeaufschlag	%	Private Anleger
Aktueller Rücknahmeabschlag	%	5,00
Verwaltungsvergütung p. a.	%	0,00
Ertragsverwendung		0,80
		ausschüttend

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)

99,82

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)

0,00

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte während des Geschäftsjahres sowie zum Berichtsstichtag per 31.12.2022 grundsätzlich zum letzten gehandelten Börsen- oder Marktkurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet.

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Im Geschäftsjahr sowie zum Berichtsstichtag per 31.12.2022 wurden die folgenden Vermögensgegenstände nicht zum letzten gehandelten Börsen- oder Marktkurs bewertet:

Bankguthaben und sonst. Vermögensgegenstände	zum Nennwert
Verbindlichkeiten	zum Rückzahlungsbetrag
Fremdwährungsumrechnung	auf Basis der Closing Spot-Kurse von WM Company / Reuters

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote gem. § 16 (1) Nr.3 KARBV

Gesamtkostenquote (in %)

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

La Française Systematic ETF Portfolio Global **1,14**

Portfolio Turnover Rate (PTR)

1,16

Die PTR gibt die Umschlagshäufigkeit der Anteile des Sondervermögens an und wird folgendermaßen ermittelt: Der niedrigere Betrag des Gegenwertes der Käufe und Verkäufe der Vermögensgegenstände des betreffenden Berichtszeitraums dividiert durch den durchschnittlichen Nettoinventarwert.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritten gezahlten Vergütungen exkl. Ertragsausgleich **EUR** **426.418,10**

La Française Systematic ETF Portfolio Global		
Feste Verwaltungsvergütung	EUR	355.932,52
Kostenpauschale	EUR	60.248,04
davon: Verwahrstellengebühren	EUR	13.890,12
davon: Depotgebühren	EUR	3.969,25
davon: Drittanbietergebühren	EUR	0,00
davon: Gebühren für Quellensteuerrückforderungen	EUR	0,00
davon: Dienstleistungskosten	EUR	6.247,50
davon: Prüfungskosten	EUR	0,00

Transaktionskosten

EUR

13.451,16

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Angaben zu den Kosten

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt keine Vergütung an Vermittler.

Das Sondervermögen hat im Geschäftsjahr folgende Investmentanteile mit ihren entsprechenden Verwaltungsvergütungen gehalten:

iShares MSCI EMU ESG Enhanced UCITS ETF	IE00BHZPJ015	0,12%
Xtrackers MSCI EM Latin America ESG Swap UCITS ETF	LU0292108619	0,65%
AIS-AM.IDX MSCI USA SRI PABFonds	LU1861136247	0,18%
AIS-Amundi CAC 40	LU1681046931	0,25%
AIS-Amundi MSCI EM SRI PABFonds	LU1861138961	0,25%
AIS-Amundi MSCI Nordic	LU1681044647	0,25%
AIS-MSCI UK IMI SRI PABFonds	LU1437025023	0,18%
BNP Paribas Easy - MSCI Europe SRI S-Series 5% CappedFonds	LU1753045332	0,25%
BNP Paribas Easy - MSCI Pacific ex Japan ex CWFonds	LU1291106356	0,15%
BNPPE-MSCI Jap.SRI S-Ser-5%C	LU1753045928	0,25%
BNPPE-MSCI USA SRI S-Ser.5%C	LU1659681669	0,25%
Deka MSCI Germ.Cl.Ch.ESG U.ETF	DE000ETFL540	0,20%
iShs VII-MSCI EM Canada U.ETF	IE00B52SF786	0,48%
iShs VII-MSCI Mexico Cap.U.ETF	IE00B5WHFQ43	0,65%
iShs-AEX UCITS ETF	IE00B0M62Y33	0,30%
iShsII-Core MSCI Europe U.ETF	IE00B1YZSC51	0,12%
iShsIII-MSCI Australia U.ETF	IE00B5377D42	0,50%

iShsIII-MSCI S.Arab.Capp.U.ETF	IE00BYR0489	0,60%
iShsII-MSCI Turkey UCITS ETF	IE00B1FZS574	0,74%
iShsIV-MSCI USA ESG.Enh.U.ETFShares	IE00BHZPJ908	0,07%
iShsIV-MSCI USA SRI UCITS ETF	IE00BYVJRR92	0,20%
LA FRANCAISE - LF Trésorerie	FR0010609115	0,09%
Lyxor MSCI India UCITS ETF	FR0010361683	0,85%
M.U.L.-Lyxor MSCI Russi.UC.ETF	LU1923627092	0,65%
MUL-Lyx.MSCI Brazil UCITS ETF	LU1900066207	0,65%
MUL-Lyx.MSCI Semic.ESG Fiit.UEFonds	LU1900066033	0,45%
MUL-Lyx.MSCI Taiwan UCITS ETF	LU2090063327	0,45%
UBS IRL ETF-MSCI USA CL.PA.AL.Shares	IE00BN4Q0602	0,12%
UBS(Irl)ETF-MSCI UK IMI Soc.R	IE00BMP3HN93	0,28%
UBS(L)FS-MSCI CH IMI Soc.Resp.Fonds	LU2250132763	0,28%
UBS(L)FS-MSCI CN ESG Univ.ETF	LU1953188833	0,45%
UBS(L)FS-MSCI USA SR UCITS ETF	LU0629460089	0,22%
WisdomTree Japan Equity UC.ETF	IE00BYQCZN58	0,40%
Xtr.MSCI EM Eur MEa+Afr.ESG Sw	LU0292109005	0,65%
Xtrackers FTSE MIB	LU0274212538	0,30%
xtrackers MSCI China	LU0514695690	0,65%
Xtrackers MSCI Indonesia Swap	LU0476289623	0,65%
Xtrackers MSCI Korea	LU0292100046	0,65%
Xtrackers MSCI Thailand UCITS ETF	LU0514694701	0,50%
Xtrackers Spain	LU0592216393	0,30%
Xtrackers Switzerland	LU0274221281	0,30%

Erläuterungen zur Ertrags- und Aufwandsrechnung

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zu Wertpapierfinanzierungsgeschäften gemäß Verordnung (EU) Nr. 2015/2365

Im Geschäftsjahr wurden keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 2015/2365 abgeschlossen.

Wesentliche Änderungen

Erhebung eines Ausgabeaufschlags i.H.v. 5 %; Änderung in Kraft seit 03.01.2022

Angaben zur Vergütung gemäß KAGB § 101 (4) 1.-5.:

Angaben zur Mitarbeitervergütung		Anmerkungen von La Française Systematic Asset Management GmbH
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	2710	* Angabe in TEUR * Geschäftsjahr 2021
davon feste Vergütung	2257	* Angabe in TEUR * Geschäftsjahr 2021
davon variable Vergütung	453	* Angabe in TEUR * Geschäftsjahr 2021
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0	* Angabe in TEUR * Geschäftsjahr 2021
Zahl der Mitarbeiter der KVG	26	* mit GF
Höhe des gezahlten Carried Interest	0	* Angabe in TEUR * Geschäftsjahr 2021
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	1984	* Angabe in TEUR * Geschäftsjahr 2021
davon Geschäftsleiter	0	
davon andere Führungskräfte	0	
davon andere Risikoträger	0	
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	0	
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	0	

Die Vergütungspolitik orientiert sich an den Regelungen des § 37 KAGB Abs. 1 für Kapitalverwaltungsgesellschaften und den Vorgaben der geänderten Richtlinie 2009/65/EG (Artikel 14a Abs. 2 und 14b Abs. 1, 3 und 4 OGAW-RL).

Der Aufsichtsrat der La Française Systematic Asset Management GmbH (LFSAM) legt auf Vorschlag der Geschäftsführung die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest, überprüft diese mindestens einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung verantwortlich. Die Grundsätze der Vergütungspolitik sind vom Aufsichtsrat der Gesellschaft zu genehmigen. Zusätzlich wurde von der Groupe La Française (GLF) für alle Unternehmen des Konsolidierungskreises ein Vergütungsausschuss eingerichtet, um Kompetenzen und Unabhängigkeiten bei der Beurteilung der Richtlinie, den Vergütungspraktiken und den Anreizen für das Risikomanagement nachzuweisen. Der Vergütungsausschuss setzt sich aus 4 Mitgliedern zusammen: aus dem CEO der CMNE, dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses, dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates der GLF und einem Mitglied des Aufsichtsrates der GLF.

Die Vergütung der Mitarbeiter der LFSAM besteht aus den folgenden Anteilen:

- einem festen Anteil, der den Mitarbeiter für die zufriedenstellende Erfüllung seiner Aufgaben entschädigt und
- einer variablen Komponente, die ein Anreizsystem beinhaltet, das darauf abzielt, die individuelle Leistung des betreffenden Mitarbeiters, seine Beiträge und sein Verhalten, die Leistung der operativen Einheit, zu der er gehört und die Ergebnisse der Gesellschaft als Ganzes und ihr Beitrag zum Ergebnis der GLF hervorzuheben bzw. zu belohnen.

Richtlinie 2009/384/EG Abschnitt 8 a):

Informationen über den Beschlussfassungsprozess, auf den sich die Vergütungspolitik stützt, gegebenenfalls einschließlich der Informationen über die Zusammensetzung und das Mandat des Vergütungsausschusses, Name des externen Beraters, dessen Dienste bei der Festlegung der Vergütungspolitik in Anspruch genommen wurden, und Rolle der beteiligten Kreise

Richtlinie 2009/384/EG Abschnitt 8 b):

Informationen über die Verbindung zwischen Vergütung und Leistung

Der feste Anteil der Gesamtvergütung eines Mitarbeiters berücksichtigt seine Position und seinen Verantwortungsbereich. Der feste Anteil ist hoch genug, um die Einstellung und die Stabilität der Belegschaft zu begünstigen und keine Risikobereitschaft bei Mitarbeitern hervorzurufen, so dass deren Tätigkeit keinen wesentlichen Einfluss auf die Risikobereitschaft der Gesellschaft haben dürfte.

Die Mitarbeiter der LFSAM, die ihre Ziele erreicht haben (d.h. die quantitativen und qualitative Kriterien erfüllt haben) können eine variable Vergütung erhalten. Darüber hinaus werden Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen eingestellt werden und denen eine variable Vergütungskomponente gewährt wird, unabhängig von der Leistung der von ihnen kontrollierten Geschäftsfelder, nach Erreichen der mit ihren Funktionen verbundenen Ziele, vergütet.

Die LFSAM hat sich für den "Bonuspool" als globales variables Vergütungssystem entschieden.

Dieser hängt von der jährlichen Performance des Unternehmens und der Geschäftseinheit der Gruppe (d. h. der GLF), zu der das Unternehmen gehört, ab. Die quantitativen Parameter zur Berechnung des "Bonuspools" sind das Finanzergebnis des Geschäftsjahres sowie die tatsächlich bei der GLF für das betreffende Geschäftsjahr eingegangenen Performancegebühren. Der variable Anteil, der an den betreffenden Mitarbeiter zu zahlen ist, wird sowohl nach quantitativen als auch nach qualitativen Kriterien festgelegt

Der „Bonuspool“ wird an jeden Mitarbeiter mit einem doppelten Verteilungsschlüssel verteilt, abhängig vom Beitrag seiner Geschäftseinheit zum GLF-Ergebnis und seiner eigenen Zielerreichung.

Im Einzelfall kann die Höhe der variablen Vergütungskomponente für die betroffenen Mitarbeiter bis zu maximal 200% der festen Vergütungskomponente betragen und darf die vom Vergütungsausschuss festgelegte Obergrenze nicht überschreiten.

Darüber hinaus hat die Gesellschaft ein System eingerichtet, das speziell auf den variablen Teil der Vergütung der „risikorelevanten Mitarbeiter“ zugeschnitten ist. Gemäß einem jährlich wiederkehrenden qualitativen und quantitativen Analyseverfahren werden die risikorelevanten Mitarbeiter identifiziert. Bei diesen Personen wird ein Anteil von mindestens 50 % der variablen Vergütung (ab einem Schwellenwert von 75 TEUR) über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben. Diese 50% (Deferred Bonus) werden auf einen Fondsbasket indiziert und schrittweise über drei Jahre aufgeteilt. Die Zahlung des „Deferred Bonus“ erfolgt unter der Voraussetzung, dass die Bedingungen für das Vorhandensein und die Nichtanwendung einer Risikoanpassungsmaßnahme nach dem Ergebnis des jeweiligen Geschäftsjahrs erfüllt sind.

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2021 erfolgte durch den Vergütungsausschuss. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass das Vergütungssystem im Geschäftsjahr 2021 angemessen ausgestaltet war und den regulatorischen Anforderungen entsprach.

Folgende Änderungen sind zwischen der Vergütungspolitik 2021 und Vergütungspolitik 2020 erfolgt:

- Neue Anforderungen gem. Art 5 Verordnung (EU) 2019/2088 Offenlegungsverordnung
- Wegfall von Gratisaktien
- Anpassung der Zusammensetzung des Ausschusses.

1. Richtlinie 2009/384/EG Abschnitt 8 c-d):

Informationen über die Kriterien, die für die Leistungsbemessung und die Risikoanpassung zugrunde gelegt werden und über die Leistungskriterien, auf die sich der Anspruch auf den Bezug von Aktien, Optionen oder anderen variablen Vergütungsbestandteilen gründet.

2. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB und Art. 107 Abs. 4 AIFM-VO

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Bearbeiterhinweis: § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB i.V.m. Art. 14b Abs. 1 Buchst. c) und d) OGAW-RL

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Bearbeiterhinweis: Artikel 5 Abs. 1 und 2 Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten

Aufnahme von Angaben über den Umgang mit und die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken im Rahmen der Vergütungspolitik

Frankfurt am Main, den 04. April 2023

La Française Systematic Asset Management GmbH
Die Geschäftsführung

„VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS“

An die La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens La Française Systematic ETF Portfolio Global – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31.12.2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Frankfurt am Main, 4. April 2023

FFA Frankfurt Finance Audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schliemann
Wirtschaftsprüfer

ANGABEN ZUR GESELLSCHAFT

La Française Systematic Asset Management GmbH

Neue Mainzer Str. 80

60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69 97 57 43 -0

Fax: +49 (0) 69 97 57 43 -81

info-am@la-francaise.com

www.la-francaise-systematic-am.com

Haftendes Eigenkapital

€ 7,4 Mio., Stand 31.12.2022

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital

€ 2,6 Mio., Stand 31.12.2022

Gesellschafter

Groupe La Française

Paris

Geschäftsführer

Berit Hamann, 20355 Hamburg

Dennis Jeske, 20144 Hamburg

Kay Scherf, 63110 Rodgau

Mark Wolter, 50937 Köln (seit 01.09.2022)

Verwahrstelle

Firmierung bis zum 30.09.2022:

BNP Paribas Securities Services S.C.A.

Zweigniederlassung Frankfurt am Main

Firmierung ab 01.10.2022:

BNP Paribas S.A.

Niederlassung Deutschland

Adresse bis zum 31.01.2022:

Europa-Allee 12

60327 Frankfurt am Main

Adresse seit 01.02.2022:

Senckenberganlage 19

60325 Frankfurt am Main

Haftendes Eigenkapital: € 1.881 Mio.

Stand 31.12.2021

Wirtschaftsprüfer

FFA Frankfurt Finance Audit GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Philippe Lecomte

CEO La Française AM Finance Services

Head Business & Corporate Development

Groupe La Française

Paris

Vorsitzender

Mark Wolter (bis zum 31.08.2022)

Country Head Germany La Française Gruppe

Managing Director La Française Real Estate

Managers (REM)

Frankfurt

Stellvertretender Vorsitzender

Philippe Verdier (seit 01.09.2022)

Chief Financial Officer

Group La Française,

Paris

Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Sybille Hofmann

Unabhängige Aufsichtsrätin

Verbandsmitglied bei

BVI Bundesverband

Investment und Asset Management e.V.

Frankfurt am Main



LA FRANÇAISE

SYSTEMATIC ASSET MANAGEMENT

La Française Systematic Asset Management GmbH

Neue Mainzer Str. 80
60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69 97 57 43 -0

Fax: +49 (0) 69 97 57 43 -81

info-am@la-francaise.com

www.la-francaise-systematic-am.com